

Protokoll Telko Vorstand und Beirat des AKOR vom 07.07.2020

Teilnehmer: Prof. Reuß-Borst, Prof. Rick, Dr. Steimann, Dr. Schmielau, Dr. König, Dr. I. Strohscheer, Dipl.-Med. Faber

1. CORONA-Pandemie

- Teilnehmer heben den hohen Informationsgehalt über CORONA-Epidemie-Verlauf in Reha-Kliniken auf der DGHO-Plattform hervor, großer Dank dem Hauptstadtbüro und Frau Dr. Steimann,
- Gemeinsamer Brief des AKOR und ASORS betreffs zusätzlicher Kosten durch CORONA an Gesundheitsministerium und DRV bisher ohne Antwort, nicht einmal der Eingang des Briefes wurde bestätigt. Beschluß, hier gezielt nachzufragen.
- Dies betrifft auch die Anfrage zur Durchführung von SARS-CoV-2-Testen und die Übernahme der Kosten (Diesbezügliche Anfragen wurden mit nahezu gleichem Wortlaut auch von anderen Arbeitsgruppen an den Gesundheitsminister gerichtet – bisher, nach unserem Wissen, alle unbeantwortet.)
- Ebenfalls bisher ungeklärt die Frage, ob trotz Kurzarbeit in den Kliniken die Kompensation durch das SodeG greift, oder ob Kurzarbeit die Kompensation ausgleicht.
- Mitglieder des Beirats des AKOR werden Briefe an die jeweiligen Landespolitiker mit Bitte um Antwort senden.
- Ein Kollege teilt mit, dass von der DRV die Zusatzzahlung von 8 € je Tag für durchgeführte Reha-Massnahmen während der CORONA-Krise geplant sei. Er kritisiert, dass diese Summe den Aufwand, den die Reha-Kliniken betreiben mussten, keinesfalls abdeckt.

2. Herbsttagung der DGHO

Es werden noch Referenten gesucht. Bisher sind festgelegt:

- Dr. Harth: Ist Nachtarbeit kanzerogen?
- Dr. Bürger: Stufenweise Wiedereingliederung/ Leistungen zu Teilhabe

Ein Teilnehmer vermutet erhebliche technische Probleme, die potentielle Referenten abschrecken könnten, Themen zu übernehmen.

Ein weiterer Teilnehmer regt an, den Druck der Krankenkassen auf Krebspatienten, vorzeitig die Erwerbsminderungsrente zu beantragen, zu thematisieren. Hier soll eine Anfrage an Frank Weise, Geschäftsführer der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft, gerichtet werden, der sich mit dem Problem intensiv beschäftigt hat.

Andernfalls kann auch Frau Dr. Wig-Remers angefragt werden.

3. Planung einer virtuellen Mitgliederversammlung ausserhalb der Herbsttagung

Dieses ist notwendig, da die DGHO während der Tagung keine Plattform für solche Sitzungen bietet. Terminfindung per doodle. Zu Inhalten soll ein Brainstorming erfolgen und bei einer weiteren Telko beraten werden.

4. Allianz für Reha

Nach anfangs eher zögerlicher bis ablehnender Haltung durch den DGHO-Vorstand soll jetzt unsererseits ein beobachtender Status eingehalten werden.

5. Brandbrief zu Problemen der Reha

Es wird beschlossen, die Themen des Brandbriefes weiter zu bearbeiten und voranzutreiben, um diesen spätestens im Herbst auf den Weg zu bringen.

6. Eine S2k Leitlinie zu Covid-19 wird bereits erarbeitet. Für die DGHO vertreten Dr M. Steimann und Dr. I. Strohscheer (i.V.) die Rehabilitation.